

Anleihen Grund-Eigentum auf die Dauer verschiedener Jahre und Cultivirte Farmen. R E MOORE, Richard Wood, Lincoln, Neb.

H. W. Brown, Händler in Drogen und Medicinen. Farben, Oelen, Glas, und Säubstern. No. 127 südliche 11. Straße LINCOLN, NEBR.

J. A. Hayden, Der leitende Photograph. Schöne Cabinet Bilder \$2.00 pro Dutzend, welche früher \$3.00 kosteten. 124 1/2 D Straße, Lincoln, N. B.

HEUGEN WOERNER, Geschäftszweige des Maschinenbauers öffentliche und Privat-Bauten.

ERNST HOPPE'S, Wein- und Bier- Wirtschaft. 127 südliche 10. Straße, LINCOLN - NEBRASKA.

EXCELSIOR Cigarren-Fabrik G. R. Wolf, Cigarren, Rauch-Tabak. 1036 O Str., Lincoln, Neb

Webster & Rogers, 1043 D St. gibt große Bargains in allen Departementen; eine große Auswahl von 85 Stücken werden zu \$3 abgeben.

Ich möchte Allen mittheilen, bei die eine Holz- und Kohlenhandlung eröffnet habe und im Stande bin, Holz und Kohlen zu niedrigen Preisen zu verkaufen. John Vathen, Grete.

Burlington Route BEST LINE TO ST. LOUIS AND CHICAGO. H. MARCKWORTH, Deutscher Rechtsanwält und Notar. No. 224 und 226 Vine Straße, Cincinnati, Ohio.

Berühmtes Lagerbier! La Crosse John Gund, Wisconsin. W. P. Smith, Leib-Verkaufs- u. Futterställe! 018 R Strasse. Hans Dierks, Präsident, Hermann Dierks, Sec. und Schatzmeister. Lincoln, Neb.

Dierks Lumber & Coal Co., 125 bis 140 südliche 8. Straße. Telefon 403. Rechts 33.

Wholesale and Retail Holz Kohlen, Kalk, Cement, Baumaterial. STANDARD GLASS & PAINT Company, Nachfolger von Behring, Glass & Paint Company, Großhändler in

Glas, Farben, Thüren, und alle Sorten gestalter Fenster. Ecke 12. und M Str., Lincoln, Neb

Baker's Kleider-Laden 1039 O STRASSE. Anzüge für Männer, Knaben und Kinder

Für die nächsten 30 Tage Alles zum Kostenpreis.

Von großem Interesse! Man lese die Zeilen, welche mit Ziffern und dann diejenigen, welche mit Buchstaben bezeichnet sind, um den Sinn zu erhalten.

J. B. Trickey & Co., 1035 O STRASSE, WHOLESALE & RETAIL JEWELERS & OPTICIANS.

Dick Bros. Brewing Company, 915 O STRASSE, LINCOLN, NEB

Flaschenbier zu \$1 und \$1.25 per Duz. Nach allen Theilen der Stadt und des Staates versandt.

Rhein-, Port- und Sherry- Wein für Familiengebrauch eine Spezialität. Keine Fäulnisse und Whiskies zu den niedrigsten Preisen.

MERCHANTS EXCHANGE, John Bauer, Eigentümer, Tel. 4 015 O Straße, gegenüber der Post.

FULLERTON BROS., Händler in Colonial-Waaren und frischem Fleisch. Eingemachte Früchte und Delikatessen. Telephone 403. 1225 O Street.

Nach fernem Vordere. Achtzig Prozent aller aus den Ver. Staaten nach dem Auslande abgeführten Politischen gehen durch das New Yorker Bureau. Die schwersten Zensuren sind jene nach England und Deutschland. Allein es gibt kaum eine Stadt der Erde, die nicht im Laufe eines Jahres einen mit Unice Sans Markte versehenen Brief erhalten. Die Art und Weise, wie diese Sachen expedirt werden, ist hochinteressant und mag deshalb an dieser Stelle kurz beschrieben werden.

Der Posten bringt die sichersten und reichsten Ernten auf 1. guten, warmen, behaglichen, Regenboden, 2. feuchtem, kaltem Boden oder 3. feuchtem, kaltem, humusreichen Boden. Ferner darf die Ackerfrucht nicht zu tief in den Boden und der Untergrund nicht unerschöpfend sein. Denn bei einer solchen Düngung wird die Frucht bei einer geringen Düngung zu leicht und winterlich und zu leicht aus dem Boden als ausnahmsweise lobende Ernte bringen könnte.

Grüne Tomaten in Jader. Die Tomaten werden geerntet und mit Jader überdeckt. Die halbe Jader als das Gewicht der Ackerfrucht beträgt; am nächsten Tag wird die Reifezeit abgelesen, in 2 Stunden eingekocht und für Tomaten noch 1 Stunde darin gekocht, bis sie durchsichtig sind. Das Ganze muß heiß in Gläser gefüllt werden.

Nicht genügend bekannt ist, daß der Zeit der Blüthe in jeder gewöhnlichen Weinstocke ein ganz verschiedenes Verhalten ist. Derselbe liefert Dienste bei Blüthenzeit, auch bei der Reifezeit, und ist nicht genügend bekannt, daß die Blüthezeit in jeder gewöhnlichen Weinstocke ein ganz verschiedenes Verhalten ist.

Der Fisch als Nahrungsmittel. Es ist eine bekannte Thatsache, daß das Fischfleisch (Kodh und Kal angerechnet) viel leichter verdaulich ist, als Rind- und Schweinefleisch. Es geht rascher in den Stuhl über und der Hungerige wird dadurch im Verein mit Brot oder anderen Speisen viel schneller zur Kraft für die Arbeit kommen. Leider sind die Fische, besonders die Zahnheisere, noch immer viel zu theuer. Es ist daher dringend notwendig, daß die Fischzucht, die in früheren Jahrhunderten blühte, jetzt aber sehr vernachlässigt worden ist, mehr als früher gepflegt werde.

Die längste Reise von New York aus haben die Viehe für die Falklands Inseln, an der Südspitze Südamerikas. Sie gehen via London - Vinsabon, die Postlinie dort unten ist ein an einer Stange hängendes Vieh.

Heitres aus dem Schmelzen hat Prof. Dr. H. Laufer durch Nachfrage der zahlreichen Kollegen gemeinsam und in einem Büchlein „Aus der Schule“ veröffentlicht. Hier ein paar Proben:

In einem Aufsatz schreibt ein fünfzigjähriger Mann: „Früher war der letzte deutsche Kaiser, weil im Kaiser zu Frankfurt kein Platz mehr für ein Kaiserthum war.“ Frage: „Warum nicht das Kaiserthum in die Höhe, wenn man das Kaiserthum in heisses Wasser taucht?“ Antwort: „Weil es nicht in die Höhe geht.“ Ein Student schreibt scharf: „Gitar war ein hässlicher Mann, vom Kopf bis zur Hölle, welchen Grund hat ich schon an der vorerfüllten Bäume im Schmelzen gewonnen.“ Schüler nachher überreicht einen Kamm mit der Aufschrift: „Das Schwein. Eine Beschreibung des Josephs Kammbein.“ Und ein zukünftiger Journalist schreibt den Scherz: „Der Joch rollt sich so zusammen, daß man ihn nicht sieht.“ Ein Anderer schreibt die Schilderung eines Brandes: „Zuletzt fuhren die Spritzen weg in dem Reumstein, eine edle That vollbracht zu haben.“ „Womit atmet der Fisch?“ fragt der Lehrer. „Mit den Nieren.“ „Und der Mensch?“ „Mit den Nieren.“ „Ueber den Napoleon schreibt ein Quatrain: „Er erhielt das Recht, seine Nachkommen (hat Nachfolger) selbst zu bestimmen.“ Ein Dritter nennt Erzherzog Karl den „Schinder von Karlsbad.“

„Im Dialekt“, so erklärt ein Wiener Lehrer, „wird die falsche der dritte Fall hat des werten gebraucht, z. B. „Gib ihm die Hand!“ Die sagt man dann richtig auf deutsch? Mit Weandega antwortet ein Schüler: „Gabe die Hand.“

Gemeinnütziges. Welcher Boden eignet sich für den Roggen? Weil der Roggen das Hauptgetreide der Sandgegenden ist, so scheint hierdurch die Ansicht entstanden zu sein, daß diese Weiden den Sandboden am meisten liebt, um besseren oder schmerzlichen Bodenarten weniger gut geeignet; oder nach für sogenannte Weizen- oder Weizenboden sich als nicht hinreichend lobend erweist. Diese Meinung ist aber eine irthümliche. Denn, wenn der Roggen auch vorzugsweise auf Sandboden angebaut wird, so zeigt dies weiter nichts an, als daß eben der Roggen auf Sandboden sein gutes Fortkommen findet, welche den anderen Getreidearten nicht zuzugewandt. Der Sandboden ist durchaus nicht gerade der beste Boden für den Roggen, wohl ist aber der Roggen die liebste und einträgliche Frucht für den Sandboden.

Tomaten einzuweichen. Die reifen Tomaten (Cherry Tomatoes) werden gewaschen und auf einem Durchsieb abtropfen lassen. Auf jedes Pfund Tomaten rechnet man 1 Pfund Jader. Diefen löst man in Essig, wovon 1 Teil genommen wird, als zum Lösen des Säures erdberichtig ist. Diese Lösung wird zu neuer gebraucht. Sie wird durch Kochen und feines Sieb abgeseiht. Darauf gibt man die Tomaten in die Flüssigkeit, und läßt sie in derselben einige Stunden stehen. Auf einem Durchsieb wird die Flüssigkeit von den Tomaten abgeseiht. Die letzteren läßt man auf dem Durchsieb abtropfen, während man die Flüssigkeit auf das Feuer bringt, und zu einem dünnen Saft einkochen läßt. Bei diesem Einkochen setzt man der Flüssigkeit einige Kisten und etwas ganzes Zucker zu. Die erhaltene Tomaten werden nun in die Flüssigkeit gegeben, und in derselben leicht angeköchelt. Man läßt das Ganze darauf in die Gläser, die sofort gezeichnet werden. Man läßt das Ganze in die Gläser, die sofort gezeichnet werden. Man läßt das Ganze in die Gläser, die sofort gezeichnet werden.

Gummirtisches. Oberst: „Was ist denn das mit den vielen Sterbefällen im Regimente? In dieser Woche haben wir schon den dritten Todten.“ Unteroffizier: „Wir selbst rathselhaft! Ich kann die Ursache nicht errathen.“ Oberst: „Denn, ich werde schon hinter das Geheimnis kommen und sollte auch das ganze Regiment drangehen!“

Unnützhige Nähe. Au. Para, war das nicht eine brillante Idee von mir, daß ich dich berecht habe, den Wipfel zu erheben; daß du was Schöneres gesehst, wie die Weiden, die da unten liegt?“ Der Schelm wird nicht treffen über die Erklärung, dazu ich nicht hier herauf, damit ich dich, wie schon es ist unten?“

Einzel: „Ich gehe jetzt fort und da willst du gewiss auch etwas Schönes zum Ansehen an mich haben. Was läßt dich denn am liebsten?“ Einzel: „Deinen Kopf!“ Einzel: „Nicht Kopf? Warum denn?“ Einzel: „Die Mama sagt immer, du hättest große Köpfe im Kopf.“

Geschäfts- Wegweiser. J. D. Zundale, Deutscher Arzt, 408-411 North Blvd., Omaha, Neb. G. A. Ried, 111 E. 10th St., Omaha, Neb. Deutscher Contractor in Zimmerarbeiten. G. A. Gührer, 111 E. 10th St., Omaha, Neb. Bayer & Weira, 109 D Straße, Lincoln, Neb. W. A. Gührer, 1218 D Straße, Omaha, Neb. Gührer in Pferdegeschirren. W. A. Gührer, 1091 D Straße, Omaha, Neb. Baldwin Bros., 1017 und 1019 D St., Lincoln, Neb. Dr. A. G. Gührer, 111 E. 10th St., Omaha, Neb. Gührer in Pferdegeschirren. Gührer in Pferdegeschirren. Gührer in Pferdegeschirren.

Albert S. Ritchie, Deutscher Advokat, 408-411 North Blvd., Omaha, Neb. Karl Witzel, 917 D Straße, Lincoln, Neb. American Exchange National Bank, Capital \$2,000,000. Deutsche Wirtshaus, Chas. Schwarz, 136 Südliche 10. Straße, Lincoln, Neb. THE DIAMOND RESTAURANT, GEO. L. REEDER, Eigentümer. W. L. Prewitz, Photograph, No. 1216 D Straße. Reine Cigarren \$2 per Dutzend.

M. Wagner & Co., Mehl- u. Futur-Handlung, 114 südliche 10. Straße. Während der Winterzeit werden wir jeden Tag frische Rind-, Schweine- und Gänsefleisch anbieten. Die Preise werden aus dem besten Fleisch und sehr schmackhaft zubereitet.

Ferd Ottens, Wein u. Bier, Wirtshaus, 345 Südliche 9. Straße, Lincoln, Neb. Dr. Protzman, Deutscher Arzt, 2101 D St., Lincoln, Neb. Dr. Holyoke & Holyoke, 127 Südliche 11. Straße, Lincoln, Neb. Dr. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Hahn's Specialitäten. Barchetta von Hahn's ist ein solches, welches in der Welt nicht zu finden ist. Es ist ein solches, welches in der Welt nicht zu finden ist. Es ist ein solches, welches in der Welt nicht zu finden ist.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.

Gold auf Land zu verleihen! Vollmachten ausgestellt. G. A. Hagensick, 917 D Straße, Lincoln, Neb.